6870 Bezau, Platz 375 Telefon 05514 / 2213 Fax 05514 / 2213 – 6

e-Mail: gemeinde@bezau.cnv.at URL: http://www.bezau.at UID: ATU39231201

Bezau, 16. März 2020

Liebe Bezauerinnen und Bezauer.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die weltweite Ausbreitung des Coronavirus stellt uns alle vor große Herausforderungen. Von der Bundes- und Landesregierung wurden zahlreiche einschneidende Maßnahmen zur Eindämmung dieser Pandemie gesetzt, die täglich erweitert werden müssen. Diese betreffen unsere gesamte Bevölkerung, die unsere Lebensgewohnheiten drastisch verändern.

Zum Schutze der gesamten Bevölkerung müssen Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen vorübergehend geschlossen, Veranstaltungen verschoben, Sozialkontakte auf ein Minimum reduziert und Gottesdienste abgesagt werden.

Unternehmen und Betriebe unterschiedlichster Sparten, hier vor allem Beherbergungs- und Gaststättenbetriebe sind gezwungen, zum Eigenschutz, zum Schutz der Mitarbeiter*innen, Gäste und Kund*innen, ihre Betriebe und Geschäfte vorerst zu schließen und trotz zugesagter Unterstützung große Einbußen hin nehmen zu müssen.

Eine enorme Herausforderung zur Bewältigung dieser Krise kommt auf die Gesundheitsversorgung zu. Eine entsprechende Unterstützung im Rahmen der Nachbarschaftshilfe, speziell bei betreuungsbedürftigen und alleinstehenden Mitbürger*innen, wird notwendig sein – bei Möglichkeit der freiwilligen Mithilfe, z.B. "Botengänge" udgl., bitte direkt an unseren MOHI (Ingeburg Tartarotti TelNr. 0664 1031279) wenden.

Seitens der Gemeinde unternehmen wir alles, euch zu unterstützen wo wir hierzu in der Lage sind.

Wir in der Gemeindeverwaltung sind nunmehr ebenso angehalten den Parteienverkehr ab sofort einzustellen und das Gemeindeamt und den Bauhof vorübergehend zu schließen. Notwendige Amtshandlungen sind über mail gemeinde@bezau.cnv.at oder Tel.Nr. 05514 2213 abzuwickeln.

Die Ausgabe von Müllsäcken erfolgt über die beiden Handelsgeschäfte ADEG Berlinger und Sutterlüty (ADEG auch gelbe Säcke).

Die Altpapiersammlung am Sa.21.3. kann nicht stattfinden.

Veranstaltungs-, Sport- und Turnhallen, Bücherei und Museum sind geschlossen, ebenso Spiel- und Sportstätten.

Am vergangenen Freitag habe ich mit allen Sozialeinrichtungen unserer Gemeinde – Kleinkinderbetreuung, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Bundeswirtschaftsschulen, Sozialzentrum und KPV eine Lagebesprechung durchgeführt und darf mitteilen, dass sich alle Institutionen bestens auf die notwendigen und angeordneten Maßnahmen vorbereitet haben. Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Verantwortlichen für die perfekte Vorbereitung und Umsetzung bedanken.

Zwischenzeitlich wurde auch ein Krisenstab in der Gemeinde mit Bürgermeister, Vizebürgermeister, den Gemeindeärzten, First Responder, Apotheke, Polizei und Feuerwehr eingerichtet um für mögliche Anforderungen in unserer Region und Gemeinde gerüstet zu sein. Anlassbezogen sollen weitere Intuitionen beigezogen werden.

Ich bitte euch die Anweisungen, die in den täglichen Nachrichtensendungen über Radio und TV bekannt gegeben werden, ausnahmslos einzuhalten.

In diesem Zusammenhang muss ich auf die Aussendung von Samstag verweisen, wo nachfolgender Aufruf ergangen ist, der dringend zu beachten ist:

Die Bundesregierung ruft alle, die sich seit 28.2. in St.Anton, Ischgl, Kappl, Galtür, See und Heiligenblut aufgehalten haben, dringend auf, sich für 14 Tage ab dem Zeitpunkt des Aufenthalts in häusliche Selbstisolation zu begeben. Gleichgültig ob sie Symptome aufweisen oder nicht.

Auf der Gemeindehomepage <u>www.bezau.at</u> werden die neuesten Meldungen ebenfalls unter auf der Startseite kundgetan.

Um all dies bewältigen zu können, ist ein großer Zusammenhalt in der Bevölkerung gefordert. Dies, liebe Bezauerinnen und Bezauer, habt ihr immer wieder bei besonderen Ereignissen – ich darf an die Hochwasserkatastrophe erinnern – eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Wir erleben in unserem I(i)ebenswerten Dorf stets eine große Solidarität, wenn es darum geht außerordentliche Erfordernisse anzunehmen und zu bewältigen.

Ich danke euch allen für das Verständnis der zu setzenden Vorkehrungen und Maßnahmen zum Schutze unserer gesamten Bevölkerung und ersuche euch diese auch uneingeschränkt mitzutragen.

Zusammen mit Bund, Land und Gemeinden werden wir uns gemeinsam mit aller Kraft bemühen, die kommenden Herausforderungen der nächsten Wochen zu meistern, damit das gewohnte Leben baldmöglichst wieder einkehren kann.

Wünsche euch allen vor allem Gesundheit und alles Gute

Euer Bürgermeister

Gerhard Steurer